



Arbeitnehmer zahlen für Managementfehler

Pressemitteilung von Oskar Lafontaine, 28. Februar 2007

**Zum EADS-Kürzungsprogramm „Power8“
erklärt der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE.,
Oskar Lafontaine:**

Soweit das Kürzungsprogramm bei Airbus erkennbar ist, sollen allein die Arbeitnehmer durch Werksverkäufe, Lohnsenkungen und den Verlust von Arbeitsplätzen bezahlen. Für die Fehler der hochdotierten Herren in Nadelstreifen und die dadurch entstandenen Milliarden Schäden haften die Beschäftigten. Diese Methode entspricht der üblichen Unternehmenspraxis in der heutigen Managerwelt. Im Fall von Airbus ist dieser Weg besonders ungerecht, weil die Auftragsbücher voll sind. Wir unterstützen die Proteste der Belegschaft und ihrer Gewerkschaften. Sie sind gerechtfertigt.